

Anfrage des Stadtratsmitglieds  
Unabhängige Bürgerinitiative Weimarer Land e.V. (UBI)  
gem. § 9 Abs. 1 GO Stadtrat (Anfrage)

Interne Nr.:  
Vorlagen-Nr.:  
Beschluss-Nr.:  
Datum der Sitzung:

Status: öffentlich

## Anfrage an den Bürgermeister der Stadt Blankenhain

---

**Gegenstand der Anfrage:** Haushaltsplan 2018, Beschluss 45-05/2018, überplanmäßige Ausgaben der Haushaltsstelle 46400.94000.999 zur Sanierung der Gruppenbereiche KITA Blankenhain

- 1) Wurden im Jahr 2018 EFRE-Mittel für Baumaßnahmen in der KITA Blankenhain beantragt und wenn nein, warum nicht?
- 2) Wurden 2018 und/oder 2019 Gruppenbereiche in der KITA Blankenhain saniert oder umgebaut und wenn nein, warum nicht?
- 3) Wurden in 2018 und/oder 2019 andere Baumaßnahmen (als die Gruppenbereich) in der KITA Blankenhain durchgeführt?
- 4) Sofern in 2018 und/oder 2019 keine der vorgenannten Baumaßnahmen in der KITA Blankenhain durchgeführt wurden, wo und wie wurden die Gelder aus dem Beschluss 45-05/2018 verwendet oder im HH-Plan übertragen bzw. verbucht?

---

### Begründung:

Gemäß Textfassung des Beschlusses 45-05/2018 sollten Haushaltsrestmittel aus 2017 i.H.v. 89.700,00 € als städtische Eigenmittel eingesetzt werden, um (EFRE-)Fördermittel für die Sanierung der Gruppenbereiche in der KITA Blankenhain zu beantragen. Die Beantragung der Fördermittel sollte bis Oktober 2018 erfolgen.

Gemäß Beschlusstext beschloss der Stadtrat, überplanmäßige Haushaltsmittel i.H.v. 448.500,00 € der HH-Stelle 46400.94000.999 (Baumaßnahmen KITA Blankenhain) und überplanmäßige Einnahmen i.H.v. 358.800,00 € der HH-Stelle 46400.36100 (EFRE-Förderung/Zuschüsse vom Land für Baumaßnahmen) für die Sanierung der Gruppenbereiche der KITA Blankenhain einzusetzen. Da die entsprechende zahlenmäßige Untersetzung im HH-Plan nicht ersichtlich war, hatte die UBI für die Stadtratssitzung am 5. Juli 2018 mit eine entsprechende Anfrage eingereicht.

Die Anfrage wurde vom Bürgermeister in der Stadtratssitzung am 27. September 2018 jedoch nur teilweise beantwortet. Betreffend die nachgefragte Differenz zwischen den im Beschlussvorschlag angegebenen Finanzbeträgen und den zugehörigen Mittelstellen im HH-Plan teilte der Bürgermeister mit, dass die Angaben (nur) Schätzgrößen seien. Weiterhin wurde mitgeteilt, dass nicht klar sei, ob die Stadt tatsächlich EFE-Mittel erhalte; daher wurden in der hierauf bezogenen HH-Stelle auch 177.000,00 € aus der Infrastrukturpauschale aufgenommen. Selbst unter Berücksichtigung dieser Angaben ergibt sich jedoch keine Deckung der im Beschluss 45-05/2018 angegebenen Finanzbeträge und der zugehörigen Haushaltsstellen im HH-Plan – weder für den HH-Plan 2018 noch für die HH-Abrechnung 2018.

**Steffi Geyer**

Stadtratsmitglied der UBI

